

Syllabus

Titel der Lehrveranstaltung:	Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und qualitative Sozialforschung
Studienjahr:	1.
Semester:	1.
Prüfungskodex:	51072
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	SPS/08
Studiengang:	Bachelor in Sozialarbeit
Dozent der Lehrveranstaltung:	Loch Ulrike
Modul:	-
Dozenten der restlichen Module:	-
Kreditpunkte:	6
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	45
Gesamtanzahl Sprechstunden:	18
Sprechzeiten:	von Montag bis Freitag auf Anfrage
Anwesenheitspflicht:	75%
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	In der Lehrveranstaltung werden wir uns einfürend mit den Grundlagen qualitativer Forschung beschäftigen und als Gruppenarbeit ein qualitatives Projekt entwickeln und dieses auf Basis von Literatur und empirischen Daten bearbeiten. Des Weiteren werden uns mit Techniken wissenschaftlichen Arbeit beschäftigen.
Spezifische Bildungsziele:	<ul style="list-style-type: none"> - Kompetenzen in den Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens - Erste Kenntnisse von Methoden und theoretischen Grundlagen der qualitativen Forschung
Auflistung der behandelten Themen:	<ul style="list-style-type: none"> - Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und verfassen eines Exzerptes - Grundlagen qualitativer Forschung - Datenerhebung - Präsentation des Forschungsprojektes
Unterrichtsform:	Vortrag, Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Textstudium
Erwartete Lernergebnisse:	<ul style="list-style-type: none"> - Der/Die Studierende ist in der Lage, einen theoretischen Text zu exzerpieren - Die/Der Studierende kennt wesentliche Merkmale qualitativer Forschung - Die/Der Studierende ist in der Lage, eine einfürende Aufgabe in der qualitativen Forschung in Form eines studentischen Forschungsprojektes zu bearbeiten
Prüfungsform:	<ul style="list-style-type: none"> - Schriftliche Prüfung - Exzerpt - Präsentation des studentischen Forschungsprojektes
Bewertungskriterien und Kriterien für	Bewertungskriterien:

<p>die Notenermittlung:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - inhaltliche und formale Korrektheit der Ausführungen; - Klarheit in der Ausdrucksweise; - Argumentationsfähigkeit; - Fähigkeit zu kritischer Analyse von Themen; - Fähigkeit zur Selbstreflexion; <p>Notenermittlung Methoden der Sozialarbeit 30 % schriftliche Arbeit (wissenschaftliches Arbeiten) 40 % Forschungsprojekt einschließlich Präsentation 30 % aktive Beteiligung in LV und an der Gruppenarbeit, selbstständiges Erarbeiten von Texten</p>
<p>Pfichtliteratur:</p>	<p>Kruse, Otto (2010): Lesen und Schreiben. Der richtige Umgang mit Texten im Studium Rosenthal, Gabriele (2011): <i>Interpretative Sozialforschung</i>. Weinheim: Juventa Strübing, Jörg (2018): Qualitative Sozialforschung. Eine komprimierte Einführung. Berlin: DeGruyter</p> <p>Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekanntgegeben bzw. aufgrund des Themas der Forschungsprojektes erarbeitet.</p>
<p>Weiterführende Literatur:</p>	<p>Flick, Uwe (2016): Qualitative Sozialforschung Eine Einführung. Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag Flick, Uwe/ Kardorff, Ernst von/ Steinke, Ines (Hg.) (2000): Qualitative Forschung. Ein Handbuch. Hamburg: rowohlts enzyklopädie Rosenthal, Gabriele (2007): Biographical Research. In: Clive Seale, Gianpietro Gobo, Jaber F. Gubrium, David Silverman (eds.): Qualitative Research Practice. London: Sage, 48-64 Rosenthal, Gabriele (2018): Interpretive Social Research. An Introduction. Universitätsverlag Göttingen. Free download: Göttingen university press, doi 10.17875/gup2018-1103 Shaw, Ivan/ Briar-Lawson, Katharine/ Orme, Joan und Roy Ruckdeschel (Ed.) (2013): The Sage Handbook of Social Work Research. London: Sage</p>